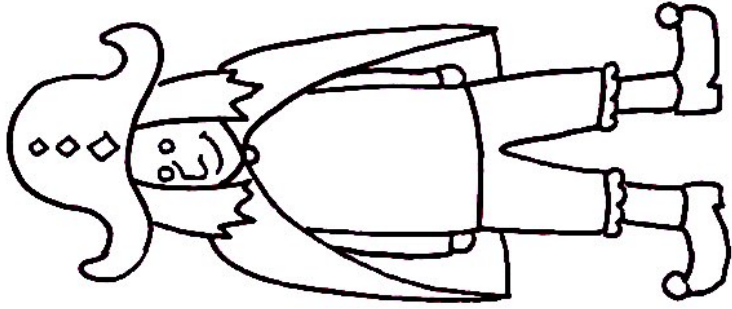


HARLEKIN

Der Harlekin (von Arlecchino) stammt aus der „Commedia dell’Arte“ und stellte im Ursprung eine Dienerfigur dar. Er durfte sich zeitkritisch äussern. Der Charakter des Harlekins hat sich in den Jahrhunderten verändert und der nun eher lieb anzuschauende Harlekin weist meist eine ausgeprägte Adlernase auf. Die typische Harlekinmusterung, die Raute, ist etwas in Vergessenheit geraten. Dafür ist neu meist ein Umhang und ein Zweispitzhut dazugekommen.

Den Ueli kennen wir in Basel vom Vogel Gryff mit der Sparbüchse und von unserer Fasnacht. Er stellt einen Narren dar, der ursprünglich vermutlich aus der Figur des Till Eulenspiegels (einem Schalknarr) entstand. Der Ueli trägt eine Narrenkappe, die sich zu der jetzigen Form mit 2 Hörnern entwickelt hat. Den Ueli hören alle von weitem - rund dreissig Schellen oder Glocken sind am Kostüm angenäht. Die Farben der Kleidung dieses Narr wurden früher in den Wappenfarben seines Herrn gehalten.

UELI



WAGGIS

Die Herkunft vom Waggis ist nicht ganz eindeutig geklärt. Einige sagen, er sei ursprünglich ein Vagabund oder ein Tagelöhner ohne festen Wohnsitz aus dem französischen Grenzgebiet. Heute sagen die meisten er sei ein Gemüsebauer aus dem Elsass. Die Larve vom Waggis hat eine übergrosse Nase. Das klassische Kostüm ist blau-weiss-rot, in den Farben von Frankreich gehalten. Dazu trägt er Ringelsocken und Holzoggeli. Nicht zu vergessen sind das Foulard und der Hemdtragen.



Minibook der Rootsheere-Clique

Band 1

www.rootsheere.ch



Bi uns darf die ganzi Familie Fasnacht mache (Jungi ab 7 Joor könne drummlen und pfliffe leere, Mamma und Babbe bim Stamm mitmache).
Dr Cliquekäller liggt an dr Hebelstr. 11A.

Dr Zämmehalt isch uns wichtig: jedes Mitglied in dr Junge Garde bikunnt e Gottli/Götti bim Stamm.

Informatione zue de Yiebiggsstunde, em Jooresbytrag und em Fasnachtsbytrag findsch do:



jg@rootsheere.ch